

**Widerspruch gegen den disqualifizierenden  
Kommentar von Ulrich Lobinger Münchner  
Merkur vom 7.10.09**

**Falsche Behauptungen**

Herr Lobinger hat in diesem Artikel der Vorsitzenden der Bürgerinitiative Martinsried falsche Behauptungen unterstellt und damit ihrer Arbeit Seriosität abgesprochen. Selten fällt ein Kommentar so radikal und niederschmetternd aus wie dieser.

Wer allerdings diesen Abend bis zuletzt miterlebt hat wie ich (Herr Lobinger hat die Veranstaltung schon ca. eine Stunde eher verlassen), konnte während der Diskussion erleben, wie sehr die Martinsrieder Bürgerschaft hinter Frau Dr. Gutmann und ihrem Engagement für Martinsried steht. Viele anerkennende und dank-sagende Redebeiträge der Martinsrieder Bürgerinnen und Bürger belebten die Stimmung dieses Abends.

Was bewegt also einen Journalisten, wenn er der integren Vorsitzenden eines demnächst gemeinnützigen Vereins unglaubliche falsche Behauptungen unterstellt, die sie zu keiner Zeit gemacht hat?

Wir wissen es nicht und können es auch nicht verstehen.

Eines ist allerdings klar, solche Kommentare schaden nicht nur der angegriffenen Person, und deren Institution, was anscheinend beabsichtigt ist, sondern hinterlässt auch einen schalen Nachgeschmack bezüglich des Autors.

Alwin Thoma Martinsried